



Schwerte, 22.04.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigten,

liebe Schülerinnen und Schüler,

wie bereits bekannt, wird ab Donnerstag, den 23.04.2020 der Schulbetrieb in NRW mit den Abschlussklassen wieder aufgenommen.

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 ändert sich somit nichts zu der Situation vor den Osterferien: Sie erhalten weiterhin Ihre Materialien für das Lernen zu Hause auf dem bekannten Weg.

Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 beginnt ab Donnerstag wieder der verpflichtende Präsenzunterricht in der Schule.

„Sofern Schülerinnen und Schüler in Bezug auf das Corona-Virus (COVID-19) relevante Vorerkrankungen (siehe hierzu III.) haben, entscheiden die Eltern – gegebenenfalls nach Rücksprache mit einer Ärztin oder einem Arzt, ob für ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch entstehen könnte. In diesem Fall benachrichtigen die Eltern unverzüglich die Schule und teilen schriftlich mit, dass aufgrund einer Vorerkrankung eine gesundheitliche Gefährdung durch den Schulbesuch bei ihrem Kind grundsätzlich möglich ist. Die Art der Vorerkrankung braucht aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben zu werden. Bei volljährigen Schülerinnen und Schülern gelten die vorstehenden Ausführungen entsprechend.“ [[Schulmail](#) des MSB zum Umgang mit dem Coronavirus vom 18.04.2020]

Sollte ein Schüler oder eine Schülerin in häuslicher Gemeinschaft mit einer Person (insbesondere Eltern und Geschwister) leben, die Corona-relevante Vorerkrankungen hat, so besteht die Möglichkeit eine Beurlaubung durch die Schulleitung zu beantragen. Voraussetzung hierfür ist, dass ein ärztliches Attest des betreffenden Angehörigen vorgelegt wird, aus dem sich die Corona-relevante Vorerkrankung ergibt.

Nicht am Präsenzunterricht teilnehmende Schülerinnen und Schüler nehmen weiterhin am Lernen zu Hause teil.

Um allen SuS die Teilnahme an Prüfungen zu ermöglichen, werden für Schülerinnen und Schüler mit Vorerkrankungen oder Beurlaubungen individuelle Vorkehrungen getroffen.

Für alle Schülerinnen und Schüler wurden und werden in der Schule Vorkehrungen getroffen, um bestmöglichen Schutz zu gewährleisten:

1. Die Klassen werden geteilt

Durch die Teilung der Klassen wird gewährleistet, dass während des Unterrichts der Mindestabstand von 1,5m zu jeder Zeit eingehalten werden kann. Die Einteilung erfolgt nach Alphabet (erste Hälfte- zweite Hälfte). Die Klassenleitungen teilen den Klassen die Gruppen mit.



2. Unterschiedliche Anfangs- und Endzeiten der Gruppen

Durch die unterschiedlichen Anfangs- und Endzeiten der Gruppen wird die Anzahl der sich gleichzeitig auf dem Schulweg und vor dem Schulgebäude befindlichen Schülerinnen und Schüler möglichst klein gehalten.

3. Separate Ein- und Ausgänge

Der Eingang in die Schule ist ausschließlich über die Türen auf dem Schulhof gestattet. Schülerinnen und Schüler, die in Haus I Unterricht haben nutzen den Eingang zum Verwaltungstrakt, diejenigen, die in Haus II Unterricht haben nutzen den Eingang an der Aula. Vor Unterrichtsbeginn ist auf dem Schulhof auf die Einhaltung des Mindestabstandes zu achten.

Als Ausgänge nach Unterrichtschluss werden für die Schülerinnen und Schüler in Haus I die Tür zum Sportplatz und in Haus II die Tür zum Parkplatz genutzt. Da der Unterricht in zwei unterschiedlichen Blöcken stattfindet, ist durch diese Maßnahme sichergestellt, dass sich die Schülerinnen und Schüler die Unterrichtschluss haben und diejenigen, die zum Unterricht kommen sich nicht begegnen.

4. Kennzeichnung von Abständen vor bzw. in den Toiletten

Vor der Innentoilette, sowie in den Außentoiletten wurden Markierungen angebracht, um die nötigen Abstände zu kennzeichnen. In den Außentoiletten wurden zusätzlich Toiletten „gesperrt“. Wir bitten jedoch darum, Toilettengänge nach Möglichkeit zu Hause zu erledigen um das Infektionsrisiko noch weiter zu minimieren.

5. Reinigung innerhalb der Unterrichtszeit

6. Desinfektionsmöglichkeit beim Betreten des Unterrichtsraums

Beim Betreten des Unterrichtsraumes steht Desinfektionsmittel zur Verfügung, welches jede Schülerin und jeder Schüler verpflichtend verwenden muss.

7. Klassenraumprinzip

Auch wenn wir die Vorteile des Lehrerraumprinzips sehr schätzen, halten wir es in dieser Situation für angebracht, dass nicht ganze Schülergruppen die Räume wechseln, sondern nur die unterrichtenden Lehrkräfte.

8. Feste Sitzplätze

Um eventuelle Infektionsketten nachvollziehen zu können bekommen alle Schülerinnen und Schüler einen festen, nummerierten Sitzplatz. Dieser wird notiert, ist in jedem Unterricht gleich und darf auch nicht verändert werden wenn jemand fehlt.

Wie unter Punkt 2 bereits zu sehen ist, kann der Unterricht leider nicht in vollem Umfang wieder aufgenommen werden, da nicht alle Lehrkräfte für den Präsenzunterricht zur Verfügung stehen. Dies bedeutet zum einen, dass Ihre Kinder mit Lehrerwechseln konfrontiert werden. Haben Sie jedoch keine Sorge, die neuen Lehrkräfte stehen in engem Austausch mit den bekannten Lehrkräften und Ihren Kindern entsteht kein Nachteil hierdurch. Die Klausuren, die in den Hauptfächern noch geschrieben werden, werden auf jeden Fall von den bisherigen Kolleginnen und Kollegen korrigiert.



Zum anderen bedeutet dies aber leider auch, dass nicht jedes Fach (in vollem Umfang) erteilt werden kann. Für die Fächer, die nicht oder nur mit verringertem Umfang erteilt werden können, bekommen die Schülerinnen und Schüler (zusätzliches) Material für die Arbeit zu Hause. Dies kann auf dem bekannten Weg, oder durch das Aushändigen im Präsenzunterricht erfolgen. Termine, bis wann die Aufgaben zu erledigen sind, werden jeweils mitgeteilt.

Da sich immer wieder Änderungen ergeben, werden die Stundenpläne zunächst nur Wochenweise erstellt. Spätestens am letzten Schultag der Woche bekommen die Schülerinnen und Schüler den Stundenplan für die Folgewoche mitgeteilt.

Um einen sicheren Schulbetrieb gewährleisten zu können, bedarf es nicht nur Vorkehrungen unsererseits, sondern auch der Mitwirkung unserer Schülerinnen und Schüler:

Bitte haltet euch an die Handhygiene, die Husten- und Nieß-Etikette und beachtet die Abstandsregeln

Alle SuS werden bei Ankunft von den unterrichtenden Lehrkräften auf dem Schulhof abgeholt und erhalten in der ersten Unterrichtsstunde nochmal eine Einweisung zur Umsetzung obiger Maßnahmen.

Das Tragen einer Maske ist (bisher) nicht verpflichtend, da die Abstandsregeln grundsätzlich eingehalten werden können. Gerne dürfen aber Masken (bei korrekter Anwendung) getragen werden.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich gerne an uns (über die Klassenleitungen oder das Sekretariat). Bitte haben Sie aber Verständnis, dass auch wir (noch) nicht immer alle Fragen beantworten können. Sobald wir neuere Informationen haben, werden wir Sie informieren.

Am Freitag ist unsere Schulsozialarbeiterin – Frau Greiß – im Haus und steht Ihnen und Ihren Kindern zur Verfügung.

Sollten Sie Informationen zum Corona-Virus in einer anderen Sprache benötigen, schauen Sie doch einmal auf der [Homepage](#) des Kommunalen Integrationszentrums. Hier finden Sie Informationen in verschiedenen Sprachen.

Tagesaktuelle Informationen-auch über eventuelle Änderungen des Unterrichts erfahren Sie auf unserer Homepage www.rabs.schwerte.de.

Ich wünsche allen 10er Schülerinnen und Schülern einen guten Start.

Wir freuen uns auf Euch!

Denise Dussy

-Schulleiterin-